

# Guter Rat:

Jetzt



**Bürgerprogramm zur  
Kommunalwahl 2009**





Spitzenkandidat  
**Hans-Peter  
Schöneweiß** (56),  
Polizeioberkommissar  
Listenplatz 1,  
Ruhrhalbinsel

Liebe Essener Bürgerinnen und Bürger!

Die schwarz/grüne Mehrheit im Rat der Stadt Essen hat unserer Stadt in der letzten Periode mehr geschadet als genutzt. Unter Schwarz/grün ist die Stadt Essen weiter in die **Schuldenfalle** getappt. Anstelle eine **moderne Wirtschafts- und Innovationspolitik** zu betreiben, die insbesondere kleinere und mittlere Unternehmen sowie **Existenzgründer** fördert, weist die Stadt große Defizite auf.

Wir brauchen **niedrigere und gerechtere Steuern** und weniger unnötige Bürokratie. Essen braucht mehr selbstbewußte und freie Bürger.

Essen braucht den **Politikwechsel**.  
Essen braucht dafür eine starke FDP.

Ihr

**Guter Rat: Jetzt**





Oberbürgermeister-  
kandidat

**Christian Stratmann (58)**,  
Prinzipal des Mondpalasts  
von Wanne-Eickel,  
Listenplatz 5  
Rüttenscheid

Liebe Essener Bürgerinnen und Bürger!

Essen nimmt im Rahmen der Metropole Ruhr eine **Führungsrolle** ein. Dies sollte durch eine eindeutige Positionierung in einer **Marke und einem Slogan** unterstrichen werden, damit die Stadt nicht nur in Deutschland, sondern auch in Europa und der übrigen Welt wiedererkannt wird. Sowohl die hier ansässigen Großunternehmen als auch der Mittelstand könnten in ihrer wirtschaftlichen Entfaltung davon umfassend profitieren.

Wir brauchen Wirtschaft. Und wir brauchen Kultur. Als Ihr Oberbürgermeisterkandidat werde ich mich dafür einsetzen.

Die Alternative heißt FDP. Essen kann mehr.

Ihr

**Guter Rat: Jetzt**





Klaus Budde (64),  
Betriebswirt  
Listenplatz 2,  
Stadtmitte

Liebe Essener Bürgerinnen und Bürger!

Eine moderne Stadtentwicklung muß sich an den zukünftigen Herausforderungen angesichts des **demografischen Wandels** orientieren. Wir wollen vielfach **leerstehende Wohngebäude an der A 40 für Büro- und Gewerbeansiedlung umgestalten**.

Essen braucht mehr Wirtschaft und Arbeit durch eine bessere **Förderung von Existenzgründungen und mittelständischen Unternehmen**. Für diese und alle weiteren Klein- und Mittelbetriebe muß es einen **einheitlichen Ansprechpartner** bei der Stadt geben, der servicefreundlich durch die Verwaltung lotst. Nur so kann Essen für junge Unternehmen, beispielsweise in der Gesundheits- oder Kreativwirtschaft, ein attraktiver Standort werden.

Ihr

**Guter Rat: Jetzt**





**Barbara Rase (54),**  
Kaufmännische Angestellte,  
Listenplatz 3,  
Ruhrhalbinsel

Liebe Essener Bürgerinnen und Bürger!

Die FDP setzt auf das friedliche Miteinander aller Generationen in den Stadtteilen. Wir wollen Konzepte des **Mehrgenerationen-Wohnens** erarbeiten und mehr Wohngemeinschaften für ältere Mitbürger ins Leben rufen.

Wir unterstützen das ehrenamtliche Engagement, **Nachbarschaftsprojekte und die Aktivitäten im Vereinsleben. Ehrenamtlichkeit** leistet einen entscheidenden Beitrag in unserem Gesellschaftssystem.

Bei Sozialleistungen ist eine wirksamere Kontrolle der Bezüge geboten. Wir müssen soziale Hilfen auf die wirklich Bedürftigen konzentrieren. Gegen **Sozialleistungsmissbrauch** gehen wir konsequent vor.

Ihre

*Barbara Rase*

**Guter Rat: Jetzt**





Andreas Hellmann (20),  
Abiturient,  
Listenplatz 4,  
Bredeney

Liebe Essener Bürgerinnen und Bürger!

Bildung muß über alle Jahrgänge als **ganzheitlicher Prozeß** gesehen werden:  
Wir stehen für Qualität bei frühkindlicher Bildung, Schule sowie Aus- und Weiterbildung.

Wir stehen für ein differenziertes, gegliedertes Schulsystem mit freier Schulwahl. Abitur an Gesamtschulen soll es nicht mehr geben, an Hauptschulen muß die Berufspraxis gestärkt werden, um eine Verzahnung von Schule und Betrieb zu erreichen.

Weiterhin sollen Vereine unterstützt und Freizeitangebote wohnortnah für Jugendliche erhalten sowie ausgebaut werden.

Wir müssen Essens Schulen in allen Bereichen modernisieren, aufrüsten und sanieren, um eine bessere Bildungsqualität zu erreichen.

Ihr



**Guter Rat: Jetzt**



**Marcus Fischer (45),**  
Diplom-Finanzwirt  
Listenplatz 6,  
Altenessen

Liebe Essener Bürgerinnen und Bürger!

Essen darf nicht länger auf Pump leben. Der Schuldenberg von 3 Mrd. Euro muß endlich reduziert werden. Dabei dürfen Aktien- und Immobilienverkäufe keine Tabuthemen sein. Ferner sollte Kostenreduzierung ein zwingendes Gebot darstellen. Derzeit zahlen Essens Bürger 10 Euro Zinsen pro Sekunde.

Essen muß attraktiver für die Freizeitgestaltung werden. So könnten Bereiche des Rhein-Herne-Kanals zum **Sport- und Freizeithafen Marinatown** ausgebaut werden und das Freizeit- und Familienbad Hesse erhalten bleiben. Für die Grugahalle soll ein attraktives Veranstaltungskonzept entwickelt werden. Sportvereine im Stadtteil sind zu stärken und unterstützen.

Ihr

**Guter Rat: Jetzt**



# Politikwechsel für Essen: Jetzt FDP.

## Wir stehen für:

- niedrige Steuern
- weniger Bürokratie
- bessere Bildung
- Förderung von Existenzgründern
- Ausbau der Verkehrswege
- Gewerbeansiedlung
- Schuldenabbau
- starke Sportvereine
- und eine moderne Stadtentwicklung

---

Ich interessiere mich für die Essener  
FDP. Bitte schicken Sie mir  
Infomaterial über Ihre Arbeit zu.

Ich möchte Mitglied werden.

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

e-mail: \_\_\_\_\_

Aktuelle Informationen stets unter  
[www.fdpessen.de](http://www.fdpessen.de)

---

V.i.S.d.P. FDP Essen  
Seidlstraße 2 • 45136 Essen  
Ruf: 0201-222572  
Fax: 0201-2437492  
[fdp\\_essen@t-online.de](mailto:fdp_essen@t-online.de)



## Guter Rat: Jetzt